Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
VII/31

Verantwortliche/r:
Amt für Umweltschutz und Energiefragen

Vorlagennummer:
31/240/2024

Lehrpfad im Regnitzgrund

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	12.03.2024	Ö	Kenntnisnahme	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	12.03.2024	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

23, 41, 52, 63, EB77, EBE, ZV StUB, ESTW

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Seit vielen Jahren nimmt die Nutzung des Regnitztals als Naherholungsort zu. Durch Covid-19 wurden es noch einmal deutlich mehr Menschen.

Mit der Zahl der Menschen wachsen auch die Konflikte. Immer mehr Landwirt*innen beschwerten sich über das Betreten ihrer Flächen, freilaufende Hunde, Hundekot in den Wiesen und die allgemeine Vermüllung ihrer Flächen.

In den vergangenen Jahren wurde durch Artikel in der Zeitung und den sozialen Medien mehrfach versucht ein Bewusstsein für die Probleme in der Bevölkerung zu schaffen. Auch Aktionen wie die Sprühaktion, die auf das Wegegebot während der Brut- und Setzzeit hinweist, wurden ins Leben gerufen und die Naturschutzwächter*innen, die als ehrenamtliche Helfer*innen der Naturschutzbehörde im Gelände unterwegs sind, sprechen die Menschen vor Ort regelmäßig an. Die Erfolge sind leider gering.

Der Lehrpfad ist nun ein weiterer Versuch die Menschen einerseits über die Besonderheiten des Regnitztals zu informieren, aber ihnen andererseits auch in Comicform anschaulich die einfachsten Verhaltensregeln in der Natur näher zu bringen.

Der Standort zwischen Alterlangen und Wörhmühlinsel wurde gewählt, da hier Rundwege möglich sind und es sich um einen stark frequentierten Bereich des Regnitztals handelt. Die Tafeln dienen in erster Linie dazu, Verständnis der Besucher*innen für die Belange der Natur zu entwickeln, eine gezielte Sensibilisierung und damit einen besseren Schutz des Landschaftsschutzgebietes zu erreichen.

Der Lehrpfad wurde um drei Informationstafeln zur StUB ergänzt, die vom Zweckverband erstellt wurden.

In kleinen Comics wird auch auf die Probleme durch Müll, Hundekot, Zigarettenkippen, Betreten von landwirtschaftlichen Flächen und freilaufende Hunde etc. aufmerksam gemacht. Jede Tafel hat einen in einfacher Sprache verfassten Teil und einen ausführlicheren.

Einige Tafeln enthalten interaktive Elemente (Klappenrätsel, Reliefabdrücke, Biberholz).

Der „Regnitztal-Lehrpfad“ besteht aus 10 Informationstafeln zu der Bedeutung und Wertigkeit des Regnitztals für Landwirtschaft, Natur- und Artenschutz mit folgenden Themen:

- Wildbienen/-schutz
- Wässerwiesen
- Biber (an den Seelöchern)
- Artenreiche Magerwiesen
- Landwirtschaft & Vertragsnaturschutzprogramm
- Bodenbrüter
- Störche + Vogelschutzgebiet
- Wald / Auwald (Seelöcher)
- Regnitz
- Insekten allgemein/Insektensterben

Hinzu kommen drei Schilder zur Stadt-Umland-Bahn (StuB), die entlang der geplanten StUB-Trasse aufgestellt werden sollen.

Diese Schilder informieren zu folgenden Themen:

- Geplante Strecke
- Brücke über den Regnitzgrund (Informationen zum geplanten Brückenbauwerk)
- Nachhaltige Verkehrsalternative (ÖPNV statt Auto)

Zusätzlich ist eine bestehende Tafel des BUND zu den Seelöchern auf die Begrüßungstafeln mit aufgenommen worden.

Auf den Begrüßungstafeln werden die Standorte aller Tafeln angezeigt, sowie auf vorherrschende Gebote und Verbote hingewiesen.

Anlagen: Lehrpfad_Regnitztal_Informationstafeln
 Lehrpfad_Regnitztal_Standort
 Lehrpfad_Regnitztal_StUB

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang